

## **INHALT**

Vorwort **9**

**TEIL I:**

|   |           |
|---|-----------|
| <b>REVOL滕, PUTSCHE, INFLATION -</b>                           |           |
| <b>DIE GEBURTSWEHEN DER WEIMARER REPUBLIK</b>                 | <b>13</b> |
| Der Polizeipräsident wird aus dem Amt gejagt                  | <b>16</b> |
| Mord im Hotel Adlon   | <b>24</b> |
| Der Massenmörder vom Falkenhagener See:<br>Friedrich Schumann | <b>33</b> |
| Versehrt und verroht: Die brutalen Folgen des Krieges         | <b>46</b> |
| Wettbetrüger Max Klante:                                      |           |
| Der Traum vom schnellen Geld                                  | <b>56</b> |
| »Man kann mit einer Wohnung töten«:                           |           |
| Wohnungselend in der Hauptstadt                               | <b>66</b> |
| »Der Feind steht rechts!«: Attentate auf Politiker            | <b>74</b> |

Die »Schwarze Reichswehr«: Eine mörderische Organisation plant den Umsturz **80**

Karl Friedrich Bernotat:  
Ein bücherbesessener Meisterdieb **87**

**TEIL II:**

**WILDE NÄCHTE, KRUMME GESCHÄFTE -  
DIE GOLDENEN ZWANZIGER JAHRE **95****

Die Ringvereine: Von der Gauner-Gewerkschaft zur organisierten Kriminalität **98**

»Ich bin Babel, die Sünderin«:  
Das wildeste Nachtleben der Welt **116**

Der berühmte Strafverteidiger mit dem Monokel:  
Dr. Dr. Erich Frey **124**

Der »Einstein des Sex«: Ein Wissenschaftler klärt auf **133**

Eine kriminalpolizeiliche Revolution: Ernst Gennat und die Gründung der Berliner Mordinspektion **142**

Der Fall Barmat: Ein instrumentalisierter Skandal **158**

Mord im Zugabteil: Die schwierige Suche nach dem reisenden Täter **166**

Die Brüder Sklarek: Korruption und Betrug bis in höchste Kreise **176**

**TEIL III:**

**WIRTSCHAFTSKRISE UND STRASSEN TERROR -  
DER UNTERRANG DER WEIMARER REPUBLIK **189****

Joseph Goebbels: Hitlers Scharfmacher für die Hauptstadt **192**

Berlins beliebteste Verbrecher: Die Gebrüder Sass **201**

Der »Blutmai« 1929: Berlin im Ausnahmezustand **221**

Erich Mielke und die Polizistenmorde auf dem Bülowplatz **231**

Der »Schrecken von Schöneberg«: Die BVG-Bande **240**

|                                     |            |
|-------------------------------------|------------|
| Wider die Ganovenehre:              |            |
| Verpfiffen vom eigenen Ringverein   | <b>251</b> |
| Aufstieg der Nationalsozialisten:   |            |
| Die SA entfesselt den Straßenterror | <b>263</b> |
|                                     |            |
| Danksagung                          | <b>276</b> |
| Literaturverzeichnis                | <b>278</b> |
| Register                            | <b>281</b> |
| Bildnachweis                        | <b>285</b> |